

Nordvietnam & Myanmar



Privatrundreise ab/bis Wien

Vietnam und Myanmar – zwei unterschiedliche Länder, aber doch verbindet sie beeindruckende Heiligtümer, lebendige Städte und ursprüngliche Lebensweisen. Eine Fahrt auf einer Dschunke entlang der bizarren Felsformationen der **Halong Bucht** und ein Besuch der Tempel oder Pagoden in der Hauptstadt **Hanoi** zählen zu den Highlights in Vietnam. Danach geht es weiter nach Myanmar. Lassen Sie am **Inle See** die Seele baumeln und schauen Sie dem bunten Treiben zu. Das komplette Leben der Bewohner spielt sich auf diesem 12.000 Hektar großen See ab. Hier wurden Häuser, Pagoden und schwimmende Gärten auf Stelzen erbaut.

1. Tag: Flug Wien - Hanoi
Abflug von Wien mit Emirates über Dubai.

2. Tag: Hanoi
Ankunft am Flughafen und Transfer zum Hotel für Check-In. Die Zimmer stehen ab 13:30 Uhr zu Ihrer Verfügung.

3. Tag: Hanoi (F)
Der ganze Tag gehört der Hauptstadt Hanoi. Besichtigungstour durch Hanoi mit dem Ho Chi Minh Mausoleum (Freitag und Montag geschlossen), dem traditionellen Pfahlhaus, der Ein-Säulen-Pagode und dem tausend Jahre alten Literaturtempel, der ersten Universität von Vietnam. Danach stehen das ethnologische Museum (Montags geschlossen) und der Quan Thanh Tempel auf dem Programm. Am Abend sind Sie zu Gast



bei einem traditionellen Wasserpuppentheater.

Bemerkung:

Das Ho Chi Minh Mausoleum ist im Zeitraum vom 5. Okt. bis zum 5. Dez. wegen Renovierungsarbeiten

geschlossen. Während dieser Zeit wird nur einen Besuch (außerhalb) anstatt einer Besichtigung arrangieren.

4. Tag Hanoi – Ninh Binh (F/M)

Nach dem Frühstück Fahrt von Hanoi nach Ninh Binh, vorbei an Nho Quan. Flussdelta, liebliche Landschaften und Wasserfälle liegen auf dem Weg und bieten uns auf dieser Reise eine der schönsten Gegenden von Vietnam. Nach Ankunft in Ninh Binh besuchen Sie den Dinh und Le Tempel. Hier verbringen Sie etwas Zeit, um die den Dinh Bo Linh und Le

Hoan Königen gewidmeten Gebetsstätten besser kennenzulernen. Weiter machen wir Halt in einem Dorf in Nho Quan, wo Sie Ihr Mittagessen mit den Einheimischen genießen. Am frühen Nachmittag Transfer zum Gia Hung Dorf, wo eine angenehme Radtour (8km) auf dem Deich entlang des Flusses Boi angeboten wird, um die Dörfer des Deltas und ihre Einwohner kennen zu lernen. Nach der Ankunft am Van Long beginnt eine Kreuzfahrt (1,5 Stunden) mit einem kleinen Ruderboot durch Reisfelder und spektakulären Stein - Formationen, Kanäle und Vegetation. Transfer zum Ninh Binh am späten Nachmittag und Check-in.

5. Tag: Ninh Binh – Halong (F/M/A)

Am Morgen verlassen Sie Hanoi in Richtung Ha Long Bucht, die Sie gegen Mittag erreichen. Gehen Sie an Bord einer modernen Holzdschunke, die im traditionellen Stil gebaut wurde, und erkunden Sie eine der beeindruckendsten Touristenattraktionen in Süd-Ost Asien. An Bord können Sie während des Mittagessens und Abendessens die lokalen Köstlichkeiten aus dem Meer dann auch direkt genießen. Übernachtung auf dem Boot.

6. Tag: Halong – Hanoi – Yangon (F)

Wenn Sie früh morgens aufstehen, haben Sie die beste Aussicht auf die Bucht mit ihrem klaren Wasser. Nach dem Frühstück passieren Sie die spektakulären Sandsteinformationen von Halong. Entdecken Sie diesen entlegenen und idyllischen Teil der Bucht und seine einzigartigen Inseln. Gegen 10:30 Uhr checken Sie aus und kehren zum Hafen von Ha Long zurück. Transfer zurück nach Hanoi, dann unternehmen Sie eine kurze Stadtbesichtigung in der Altstadt mit einem Cyclo (Fahrradrikscha). Von Hanois Noi Bai Flughafen fliegen Sie nach Yangon.

Mingalabar und herzlich Willkommen in Myanmar! Die ehemalige Hauptstadt Yangon, auch bekannt unter dem Namen Rangoon, ist immer noch Myanmars größte Metropole und weiterhin das wichtigste kommerzielle Zentrum des Landes. Sie ist das Eintrittstor in

eine andere Welt für die meisten der internationalen Besucher. Die koloniale Geschichte und religiöse Tradition macht diese Stadt zu einer der faszinierendsten und einzigartigsten Orte Südostasiens. Bei Ankunft am Flughafen werden Sie herzlich mit einem „Mingalabar“ von ihrem Guide in Empfang genommen und in ihr Hotel gebracht.

7. Tag: Yangon (F)

Ihr Spaziergang beginnt auf der Mahanbandola Straße, wo Sie die Immanuel Baptist Kirche finden, die 1830 erbaut wurde. Natürlich holen wir Sie vorher in Ihrer Unterkunft ab und bringen Sie dorthin, wo Sie sich in Richtung Osten wenden und einige Gassenpassieren werden, gefüllt mit Essensläden und Märkten. Sie gehen in die Pansodan Straße, welche viele Geschäfte beinhaltet, die Second-Hand-Waren und kopierte Bücher verkaufen. Sie kommen zum obersten Gerichtshof, zum großen inländischen Wassertransportamt und dem noch größeren Amt für Hafenaufsicht und erreichen dann die Strand Straße. Ihr nächster Halt wird das majestätische Strand Hotel sein, von wo Sie einen besseren Ausblick auf den Pansodan Anlegesteg bekommen und das Treiben auf dem Yangon Fluss beobachten können. Sie laufen die Strand Straße entlang und sehen das Gewandhaus und das Gerichtsgebäude – ein beeindruckender Kolonialbau. Weiter geht es nach Norden in die laute Bank Straße und ihr folgen Sie bis zur Sule Pagode, wo Sie einen der vielen Wahrsagern unter den Bäumen aufsuchen können. Machen Sie ein Foto von der Sule Pagode, die schon über 2.000 Jahre alt sein soll, denn sie ist das Symbol der Innenstadt inmitten des Mahabandoola Gartens. Nachdem Sie nun eine komplette Runde gelaufen sind, werfen Sie noch einen Blick auf das zweimal wieder aufgebaute Rathaus im Westen der Mahanbandoola Straße und die chaotischen indischen und chinesischen Stadtteile. Entdecken Sie die Goldläden auf der Shwe Bontha Straße und werfen Sie einen Blick von außen auf die

Moseh Yeshua Synagoge auf der 26. Straße. Sie erreichen nun den Theingyi Zei Markt, wo Sie sich auf die Suche nach gepökelter Schlange machen können. Als letztes kommen Sie auf die Anawratha Straße bis Sie zum bunten Sri Kali Tempel gelangen.

Keine Reise nach Myanmar kann ohne einen Besuch dieser legendären Stätte als wahrhaft großartig angesehen werden. Beobachten Sie, wie sich die Farben der 100 Meter hohen Stupa verändern, welche buchstäblich in 40 Tonnen Blattgold eingebettet ist. Shwedagon wird allgemein als die wichtigste religiöse Wallfahrtsstätte der Burmesen angesehen. Die meisten Besucher erachten den Ausflug zu dieser Pagoda als sehr erinnerungswürdig und im Gedächtnis bleibend. Nach einer kompletten Runde werden Sie zum Ostausgang der Shwedagon gebracht. Hier finden sich eine Reihe von Geschäften, die religiöse Objekte verkaufen: Mönchsroben, Almosenschalen, Opfergaben, Weihrauch und andere typisch buddhistische Materialien. Während Sie die verschiedenen Stände erkunden, wird Ihr Reiseführer Ihnen die Gebräuche und Rituale der buddhistischen myanmarischen Menschen erklären. Nun werden Sie eine kleine Gasse entlang gehen und sicherlich erstaunt einen geschäftigen Markt entdecken, umringt von einem Labyrinth kleiner Gassen. Frische Produkte, Reis, Nudeln und eine Reihe getrockneter Waren können auf diesem bunten Märktchen erworben werden.

8. Tag: Yangon – Bagan (F)

Transfer zum Flughafen und Flug nach Bagan.

Herzlich Willkommen in Bagan, bekannt als eine der großartigsten architektonischen Stätten Asiens. Das majestätische Bagan, ungefähr so groß wie Manhattan, mit seinen mehr als 4.000 Tempeln aus roten Ziegelsteinen, ist eines der Highlights auf jeder Myanmar Reise und ein Augenschmaus für jeden Urlauber.

Ihr erster Anlaufpunkt ist eine erhobene Stelle, die auf die Ebene Bagans blickt. Dort werden Sie den Ananda Tempel entdecken, einer der erhabensten Tempel in der Region. Das Bauwerk symbolisiert das unendliche Wissen Buddhas (ananta panna). Schon von der Weite können Sie ihn an seiner vergoldeten Kuppel erkennen. Weiter geht's zum Thatbinnyu Tempel, der wahrscheinlich unter König Alaungsithu 1144 eingeweiht wurde und mit seinen 61 Metern das höchste Baudenkmal in Bagan darstellt. Zum Abschluss besuchen Sie den Dhammayangyi, der größte Tempel der Anlage.

Über staubige Wege und von Bäumen beschattete Straßen fahren Sie an Tempeln und Klöstern vorbei zu einem kleinen Dorf. Erkunden Sie dieses zu Fuß und lernen Sie mehr über das Alltagsleben der netten Bewohner. Während der restlichen Zeit haben Sie, je nach Interesse, noch die Gelegenheit weniger bekannten Baudenkmalern dieser Gegend auf einem kleinen Spaziergang einen Besuch abzustatten.

Lassen Sie den Tag während eines romantischen Sonnenuntergangs von einer erhobenen Stelle, die auf die Ebene und die Pagoden Bagans blickt.

9. Tag: Bagan (F)

Option: Ballonfahrt über die Tempelwelt Bagans

Sie haben heute die Möglichkeit die einzigartige Tempelwelt Bagans aus der Vogelperspektive zu sehen, mit Sicherheit die schönste Variante die Ihnen geboten werden kann. Wir bieten Ihnen die Chance, mit einem Heißluftballon über die außergewöhnliche Tempellandschaft zu schweben und so die friedvolle Atmosphäre dieser Region zu erleben. Gleiten Sie langsam durch die Luft und genießen Sie von Ihrer ganz persönlichen Aussichtsplattform den Blick auf die Pagoden und den mächtigen Irrawaddy Fluss. An dieses beeindruckende Erlebnis werden Sie sich noch lange erinnern und immer wieder mit Begeisterung zurückblicken.

Anmerkung:

- Nur verfügbar von Mitte Oktober bis Mitte März
- UK-zertifizierte Piloten. Ballone haben internationalen Sicherheitsstandard
- Abflugzeit und Dauer des Fluges abhängig von Windbedingungen
- Flug kann kurzfristig aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse abgesagt werden.
- Bitte um Bekanntgabe des Gewichtes pro Person

Es geht zum pulsierenden Nyaung Oo Markt, wo die Einheimischen mit frischen Waren und anderen Erzeugnissen handeln. Eine abwechslungsreiche kurze Fahrt durch die herrliche Landschaft Bagans führt Sie zu dem rustikalen Dorf Minnanthu, eine der weniger besuchten Regionen Bagans. Das Dorfleben hat sich während Jahrhunderten hier kaum verändert: Bauern pflügen noch ihre Felder mit dem Ochsenkarren, Erdnussöl wird noch manuell hergestellt und gewebt wird per Hand. Einige sehenswerte Tempel hier sind der Payathonzu, der einen merkwürdigen Aufbau hat oder der Lemyentha und Nandamannya. Besichtigen Sie auch unbedingt das Kyat Kyat Cave Kloster, ein sehr wichtiges Meditationszentrum im Land.

Im Dorf Myinkaba treffen Sie auf den Tempel Gubyaukgyi mit seinen erstaunlichen Wandbemalungen und Gravierung. Falls noch Interesse besteht, können sie noch zwei weitere kleinere Tempel, den Manuha und Nan Paya besichtigen. In beiden befinden sich exzellenten Buddha Statuen. Als nächstes erfahren Sie noch mehr über die lokale Kultur Bagans: Lack- und Holzwaren. Bei dem Besuch der Handwerksbetriebe beobachten Sie die talentierten Handwerker, wie sie traditionelle Techniken benutzen, die von Generation zu Generation weitergegeben wurden, um diese hübschen Waren herzustellen.

10. Tag: Bagan – Heho – Inle See (F)

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht, um Ihren Flug nach Heho anzutreten. Nach Ihrer Ankunft treten Sie eine malerische Fahrt nach Nyaung Shwe an (30 km – 45 Minuten) – das Tor zum Inle See. Sie machen außerdem einen Stopp an dem aus Teakholz erbauten Kloster Shweyanpyay, um dort die filigranen Holzschnitzereien und die Handwerkskunst der Mönche zu sehen. Wenn Sie die Spitze des Sees erreichen, steigen Sie in ein privates hölzernes motorisiertes Boot und fahren über den Inle See zu Ihrem Hotel. Sie passieren dabei einige Dörfer, die auf Stelzen erbaut sind und von der lokalen Intha Bevölkerung bewohnt werden. Beobachten Sie hier die alltäglichen Aktivitäten der lokalen, mit den Füßen rudern den Fischer und sehen Sie die schwimmenden Gärten, die auf Wasserhyazinthen ruhen und auf dem Seeboden durch Bambusstangen verankert sind. Starten Sie Ihre erste Erkundung des legendären Inle Sees: Sie besuchen das NgaHpeChaung Kloster, das eine große Shan-Buddha-Sammlung beherbergt. In der Vergangenheit war das Kloster auch für seine „springenden Katzen“ bekannt, aber heutzutage streunen nur noch wenige Katzen dort herum und keine davon springt mehr. Im Anschluss fahren Sie weiter zur bedeutendsten Anlage des Sees, der Phaung Daw Oo Pagode, mit den 5 heiligen und mit Blattgold beklebten Buddha-Figuren. Auf dem Programm steht weiterhin die Handweberei in Inpawkhone sowie eine Cheroot-Fabrik für die typischen handgemachten Zigarren.

11. Tag: Inle See – Heho – Yangon Abflug (F)

Nach dem Frühstück Fahrt nach Heho (30 km – 45 Minuten) und Flug nach Yangon. Nach der Ankunft besuchen Sie die bekannte Kyaukhtatgyi Pagode, die der 70 Meter langen Statue des liegenden Buddhas von der Größe eines Blauwals Schutz bietet. Danach brechen sie Richtung Innenstadt auf. Machen Sie einen kurzen Halt am königlichen See im Kandawgyi Park, der

sehr populär bei den Einheimischen ist, vor allem am frühen Morgen und bei Sonnenuntergang. Erhaschen Sie einen Blick auf die Karaweik Halle, eine Nachbildung einer königlichen Barke und genießen Sie die spektakuläre Aussicht auf die Shwedagon Pagode. Leider heißt es jetzt schon wieder Abschied nehmen von einem der wohl bezauberndsten Länder der Welt. Je nach Flugzeit haben Sie die Möglichkeit den bekannten Bogyoke Markt (auch unter dem Namen „Scott Market“ bekannt) zu besuchen oder noch eine Runde durch China Town zu schlendern.

Hinweis: Der Markt ist montags und an öffentlichen Feiertagen geschlossen.

Transfer zum Flughafen, Rückflug mit Emirates über Dubai.

12. Tag: Ankunft in Wien

Geplante Unterkünfte:

Superior **:** La Belle Vie, Thuy Anh, Nicht-private Dschunke, Hotel Reno, Bawga Theiddhi, Paramount Inle Resort

First Class **:** Mercure Hotel Ha Noi La Gare, Ninh Binh Legend, Nicht private Dschunke La Vela Classic, Kandawgyi Palace, Myanmar Treasure, Amata Resort

Deluxe ***:** Pan Pacific, Emerald Legend, Nicht private Dschunke Paradise Luxury (ROH), The Strand Hotel, Bagan Lodge, Villa Inle

Die Tour beinhaltet:

- Flüge mit Emirates
- Flughafengebühren und Taxen
- Unterbringung auf Basis Doppelzimmer
- Lokale Deutschsprechende Reiseleitung
- Verpflegung wie im Programm
- Eintrittsgebühren
- Inlandsflüge
- Aktivitäten und Ausflüge laut Programm

Termine:

Privatrundreise: täglich

Preise

pro Person ab	3.020,-
Einbettzimmerzuschlag ab	245,-

Mindestteilnehmer:

2 Personen, max. 6 Personen

WICHTIG: Bitte betrachten Sie unsere Rundreisen als Programmvorschlag, der bei Buchung auf Privatbasis beliebig abgeändert werden bzw. mit anderen Rundreisen kombiniert werden kann. Für die Beratung der Vor- und/oder Nachprogramme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.